

Du findest „No Shirt, No Service“ scheiße? Verstehst nicht, warum du ohne T-Shirt kein Bier und kein Müllpfand bekommst? Denkst, dein Oberkörper tut doch niemandem weh?

Damit bist du nicht alleine. Es gibt viele von dir. Und wir mussten mit den meisten von euch schon diskutieren. Weil wir auf der diesjährigen Fusion darauf keinen Bock mehr haben, hast du jetzt diesen Flyer mit den häufigsten Fragen und Kommentaren in der Hand.

1 Ich finde, alle sollten rumlaufen dürfen, wie sie wollen.

Es dürfen auf der Fusion tatsächlich alle oberkörperfrei rumlaufen. Aber: Das machen vor allem Typen. Die Anderen haben sich dagegen entschieden – und das hat Gründe. Frauen, trans* Menschen und Queers erleben häufig sexuelle Belästigung, Sprüche über ihre Körper und unangenehme Blicke. Auch wenn sie Klamotten tragen. Die Lust auf Nippelzeigen vergeht da schnell. Und außerdem beschleicht uns der Verdacht, dass du nur Titten glotzen willst.

2 Das eigentliche Problem ist doch sexuelle Belästigung und nicht, dass ich ohne T-Shirt rumlaufe.

Denkst du. Wir sagen, zwei Symptome, ein Problem. Und das Problem heißt Patriarchat. Und deshalb lassen sich die beiden Themen nicht voneinander trennen. Sexuelle Belästigung und auf oben ohne zu bestehen sind sexistische Verhaltensweisen. Einige Leute können hier ohne Shirt unterwegs sein, ohne belästigt oder begripscht zu werden. Andere können das nicht – zum Beispiel People of Color, trans* Personen und Frauen mit und ohne Behinderung. Und das zeigt, wie mackrig es auf diesem Festival zugeht – Willkommen im Patriarchat. Wenn du dein T-Shirt ohne Angst vor dummen Sprüchen und sexualisierten Übergriffen ausziehen kannst, stehst du auf der privilegierten Seite. Und du und kein Shirt sind damit Teil des Problems.

3 Ihr regt euch viel zu krass auf nur wegen so nem T-Shirt!

Gerade regst vor allem du dich auf. Und damit bist du nicht alleine. Wir werden als „untervögelt“ bezeichnet, Typen bestehen darauf, ihren Müllsack nackt in die Tonne zu schmeißen und verlangen, dass auch wir endlich unsere Oberteile ausziehen. Das zeigt, es geht offensichtlich um mehr als „nur ein T-Shirt“.

4 Aber was bringt dann ein Verbot? Ihr seid doch stalinistische Femi-Nazis!

Wie verbieten nichts, du kriegst nur nichts. Und das heißt auf der Fusion übrigens nicht Femi-Nazi, sondern Wutbürger:in.

sommerzeit ist mackerzeit! 

WARUM ES SINN MACHT. DAS T-SHIRT EINFACH MAL ANZULASSEN